

# mittwochs

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

17. März 2021

**WALDORF  
CORONA (WC):**  
Filmprojekt mit  
Mundschutz,  
Abstand  
& Spaß



Die 12. Klasse dreht durch

## WC kann auch für Waldorfschule Corona stehen!



Weil Corona mit seinen Einschränkungen kreative Lösungen erfordert, machte die 12. Klasse aus ihrem Theaterprojekt ein Filmprojekt und hatte viel Spaß dabei. Hier ein paar Eindrücke aus dem Film „Waldorf Corona“ (auch WC) und von den Dreharbeiten. Der Kurzfilm wird online erst verfügbar sein, wenn der Film in der Schule seine Premiere feiern konnte. Wir freuen uns drauf!

Der  
Mini-Trailer  
zum Film:  
[www.youtube.com/  
watch?  
v=SEsqhshWgDY](https://www.youtube.com/watch?v=SEsqhshWgDY)



**WELCH  
EIN SUPER  
GESCHENK!**



Foto: Tim Reckmann, pixelio.de

**Aktion Mensch: Das WIR gewinnt**

## Jetzt auch die Waldorfschule Braunschweig!

**Der Antrag der Schule bei der Aktion Mensch für den behindertengerechten Ausbau des Werkstattgebäudes wurde positiv beschieden und wir freuen uns wahnsinnig darüber! Juhu! Cool! Danke!**

Nach mehr als einem Jahr Hoffen und Bangen, war endlich die Bearbeitung des Antrags der Waldorfschule Braunschweig an der Reihe: Fast 240.000 Euro stehen jetzt für bauliche Maßnahmen für die Barrierefreiheit des Werkstattgebäudes zur Verfügung. Aktion Mensch hatte im Sommer 2020 Sonderförderungen für von der Coronakrise betroffenen Organisationen bereitgestellt. Die Bearbeitung dieser Anträge hatte Vorrang und führte zu einer Verzögerung der Bearbeitung des Förderantrags der Waldorfschule.

Mit Hilfe der nun bereitstehenden Förderung erhielt das sanierte Werkstattgebäude einen turmähnlichen Anbau, in dem der Fahrstuhl untergebracht wird. Die Eingangstür zum Werkstattgebäude wird mit einem automatischen Türöffner ausgestattet, damit die schwere Eingangstür auch von Menschen mit Behinderung selbstständig geöffnet

werden kann. Ein großer Teil der Fördermittel wird für den Einbau von akustikverbessernden Maßnahmen eingesetzt. Der Lärm, der im Werkunterricht durch den Einsatz von Maschinen entsteht, aber auch der ganz normale Lärm, den Schüler\*innen im Unterricht machen, wird gedämpft und reduziert werden, damit sich Schüler\*innen und Lehrer\*innen besser konzentrieren können.

Die Waldorfschule Braunschweig ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und kann dadurch auf Unterstützung bei der Fördermittelbeantragung bei Aktion Mensch zurückgreifen. Dieser Kontakt, das Wissen und der Beitrag der Mitglieder des Bauausschusses sind ein wichtiger Bestandteil für den Erfolg dieses Antrags. Daher geht ein großes Dankeschön an alle, die dabei geholfen haben, den Förderantrag bei Aktion Mensch mit Inhalt zu füllen und möglich zu machen.

*Elisabeth Lenz, Fundraising*

Die Aktion Mensch setzt sich seit Jahren für Inklusion ein. Menschen mit und ohne Behinderung sollen ganz selbstverständlich zusammenleben: In der Schule, bei der Arbeit und in der Freizeit. Sie sollen selbst entscheiden, wie sie leben wollen und sie sollen die Möglichkeit haben, ihre Fähigkeiten zu zeigen. Damit alle Menschen überall dabei sein können, müssen Barrieren verschwinden. Das heißt zum Beispiel, wo Treppen sind, müssen auch Rampen oder Aufzüge sein.

Die Aktion Mensch gibt es seit mehr als 55 Jahren. Seit ihrer Gründung hat sie, zusammen mit ihren Partnern von der Freien Wohlfahrtspflege und dem ZDF viel erreicht. Insgesamt rund 3,9 Milliarden Euro konnte die Aktion Mensch inzwischen an soziale Projekte weitergeben. Das ist nur möglich, weil rund vier Millionen Menschen regelmäßig bei der Lotterie mitspielen.

Mit den Einnahmen aus ihrer Soziallotterie unterstützt die Aktion Mensch jeden Monat bis zu 1.000 soziale Projekte für Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche.

**AKTION  
MENSCH**

**Vielen Dank!**

**Wir sind so  
happy!**

## Aus dem Schulelternrat

# In eheähnlichen Verhältnissen

Eigentlich sollte die Überschrift dieses Beitrages lauten „Aus dem Schulelternrat“. Aber am Morgen nach dem Online-Treffen im März fiel mir auf, dass das Miteinander von Lehrern, Eltern und Schülern doch in vielem dem ähnlich ist, was unseren familiären Beziehungen zugrunde liegt:

Man findet sich sympathisch, vielleicht schon sehr lange. Trotzdem kennt man sich nur unvollkommen, entdeckt immer mal Neues. Und der andere ändert sich - und ja, man selbst auch!

Man schaut in die ähnliche Richtung, möglichst auch, was die Erziehung der Kinder anbelangt. Aber eben nicht in genau die gleiche. Bevor man dem andern etwas grundlegend Kritisches sagt, redet man mit der besten Freundin / dem besten Freund. Man streitet sich, und findet wieder zusammen. Und das auch vor den Kindern – je nach Alter natürlich. Wie sollen sie sonst lernen, konstruktiv mit ihrer Verschiedenheit umzugehen?

Und wenn man gar nicht weiterweiß, und auch das Gründen eines Arbeitskreises („Familienkonferenz“) nicht hilft, dann schaut man sich nach dem Beziehungsberater um – Vertrauenskreis, Coach, Entwicklungsbegleiter.

Und im Alltag? Man weiß nur ungefähr, was der andere um die Ohren hat. Vielleicht hat er nicht die Nerven, es ausführlich zu erzählen, vielleicht darf er es nicht, vielleicht spürt er auch kein Interesse dafür. Und selbst, wenn das alles nicht zutrifft – will man bei jedem Abendessen dem andern aufs Brot schmieren, wie anstrengend das eigene Leben ist? Und, will man es ständig vom andern hören? Doch wenn ich es gar nicht weiß, ist es vom Vor-Urteil zum Ver-Urteil(en) nicht weit.

Besser als Worte zu hören ist – Sie ahnen es – „es selbst zu tun“. Auf dem Feld der Kinderbetreuung ist das relativ einfach – einfach mal zwei Wochen nicht da sein, dann bekommt der andere ganz ohne Worte eine Vorstellung davon, wie es so ist mit den lieben Kleinen.

Lehrer dagegen, auch wenn sie selbst Eltern sind oder waren, können sich vermutlich nicht in alle Situationen hineinversetzen, die Eltern widerfahren. Und wohl kein Lehrer käme auf die Idee, einem Elternteil anzubieten, für ihn eine Dienstreise anzutreten und Vertragsverhandlungen für die Firma zu führen, und nebenbei einen Termin mit dem Banker zur Anschlussfinanzierung des Hauses vorzubereiten. Oder von einem prekären Job zum nächsten zu hetzen. Oder den Online-Unterricht vom Zuhause eines Elternteils aus zu erteilen und nebenbei die 4+7+9 jährigen Kinder zu betreuen und lernzubegleiten. Vielleicht gar 3 Wochen lang, damit ein alleinerziehender Mutter (oder Vater) zu Kur fahren kann, ohne ein Jahr auf einen Platz im hoch gelobten Mutter/Vater-Kind-Kurheim zu warten.

Und umgekehrt sicherlich noch weniger. Man kann nicht mal eben für einen Tag in die Schule kommen und sagen: „Lieber Lehrer, Du siehst sehr müde aus, heute übernehme ich die Klasse und Du spannst in der Wellness-Oase aus.“ Und dann den Präsenzunterricht für die eine Klassenhälfte übernehmen, anschließend nach Hause eilen und den Online-Unterricht für die andere Hälfte erteilen, die Notbetreuung abdecken helfen, und schließlich diejenigen ergänzend versorgen, die wegen Zugehörigkeit zur vulnerablen Gruppe ständig zu Hause sind. (In Szenario B gibt es im Endeffekt 4 Gruppen zu betreuen!)

Der Beispiele ließen sich leicht weitere finden, aber gottlob haben wir ja Hand und Mund. Auch im Elternrat versuchen wir, den Blick füreinander in sprechender und schreibender Weise zu weiten. So tauschen wir uns aus über Fragen, sprechen gegebenenfalls weitere Eltern an, tauschen uns regelmäßig mit den Vertreter:innen der Lehrer aus, und manchmal schreiben wir im Namen der Eltern auch einen Brief an die Schule. Auch einzelne Eltern können natürlich Briefe bzw. Mails schreiben, wenn sie den Eindruck haben, dass der Elternrat sich nicht genügend um ein Thema kümmert oder gehört wird.

Für nicht hilfreich halte ich es, alle ins cc zu nehmen, die man im gleichen Boot sitzend meint. Offene Briefe haben ihre Berechtigung in der Politik, und manchmal auch in kleineren Kreisen. Man muss sich aber bewusst sein, dass nicht immer genau das, was man ausdrücken will, so beim andern ankommt, auch wenn es noch so gut gemeint ist. Wenn ein großer Verteiler daran hängt, wirkt es auf viele Adressaten so, also ob alle die Aussagen teilen.

Daher meine Bitte als Sprecher des Schulelternrates an alle Eltern: fragen Sie gern erstmal ihre beste Freund(in) oder beste Schulelternfreund(in). Und dann (oder gleich) ihren Vertreter im Schulelternrat. Oder den Leitungskreis direkt. Wir tragen es zusammen und tragen es weiter.

Das ist im Fall der Zusatzferien ist das nicht ganz geglückt, aus verschiedenen Gründen. Aber wir sind alle Lernende... Das Ergebnis des Stimmungsbildes war übrigens, dass sich in der Unterstufe eine Mehrheit den Entfall des Zusatzferien wünschte, in den höheren Klassen aber eine Mehrheit für deren Beibehaltung plädierte.

Und so wünsche ich mir, dass wir bei künftigen Fragen, welche ja noch größer sein könnten als die aktuellen, so ins Gespräch kommen, dass die gegenseitige Wertschätzung weit überwiegt und niemand Anlass sieht, einen „Eheberater“ aufzusuchen. Oder gar eilig die Scheidung einzureichen. Denn meistens gilt das abgewandelte Motto eines Beziehungsratgebers für Schüler, Eltern und Lehrer: „Die Schule, an der Sie sind, ist die beste, die sie kriegen können - machen Sie etwas daraus!

*Christian Buschbeck, SER*

Zur Verstärkung des Kollegiums sucht der Waldorfkindergarten Rudolf-Steiner-Straße zu sofort, befristet als Schwangerschaftsvertretung (eine Weiterbeschäftigung ist möglich):

## Erzieher\*in für 25 Std./Woche, Arbeitszeit von 11.30 bis 15.30 Uhr plus Verfügungszeit

Ihre Aufgaben sind:

- Betreuung/Förderung von Kindern auf waldorfpädag. Grundlage
- Planung und Durchführung von pädagogischen Angeboten
- Beobachtung und Dokumentation der Entwicklungsprozesse
- Mitgestaltung des Kindergartenlebens in Selbstverwaltung
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Vorständen etc.

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung zum Erzieher\*in, Heilerziehungspfleger\*in, sozialpädagogisches Studium
- Offenheit für unsere waldorfpädagogische Konzeption
- Freude an reformpädagogischen Ansätzen
- Interesse an paritätischer Zusammenarbeit mit Kollegen und in AKs

Für Rückfragen: 0531-849493. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: [geschaeftsstelle@waldorfkindergarten-bs.de](mailto:geschaeftsstelle@waldorfkindergarten-bs.de)

## Stellenausschreibungen an unserer Schule

# Noch freie Plätze für Lehrer\*innen & Mitarbeitende

Liebe Schulgemeinschaft,  
für das kommende Schuljahr suchen wir

- eine/n neue/n **Mitarbeiter/in für den Förder- und Inklusionsbereich**
- eine/n **Klassenlehrer/in für die neue 1. Klasse**
- eine/n **Physiklehrer/in für die Mittel- und Oberstufe**

Nähere Informationen zu fachlicher Voraussetzung und zum Aufgabengebiet finden Sie auf unserer Homepage [www.waldorfschule-bs.de](http://www.waldorfschule-bs.de) unter „Aktuelles & Termine“.

Bewerbungen bitte an: [bewerbungen@waldorfschule-bs.de](mailto:bewerbungen@waldorfschule-bs.de)

Liebe Eltern, kennen Sie in Ihrem Bekanntenkreis Menschen, die sich beruflich verändern möchten und die entsprechenden Qualifikationen mitbringen und die Sie sich gut an unserer Schule und als Lehrer \*in Ihrer Kinder vorstellen können? Dann weisen Sie gerne auf unsere Stellenausschreibungen hin.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den Personalkreis der Schule ([personalkreis@waldorfschule-bs.de](mailto:personalkreis@waldorfschule-bs.de))  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

*Für den Personalkreis, Patricia Weinrich*

Die Kleinklassen wachsen und entwickeln sich. Auch im nächsten Schuljahr wird es eine neue 1. Kleinklasse geben und unser engagiertes Kleinklassenkollegium muss sich erweitern.

Zum Schuljahresbeginn 2021/22 suchen wir daher:  
**eine/n Klassenlehrer\*in für die neue 1. Klasse unseres Förderschulzweiges**

Ab sofort suchen wir außerdem:  
**eine/n Klassenlehrer\*in für die bestehende 1./2. Kleinklasse unseres Förderschulzweiges**

Wir wünschen wir uns Menschen mit einer Ausbildung zur heilpädagogischen Waldorflehrkraft bzw. einer vergleichbaren Qualifikation oder der Bereitschaft und der Fähigkeit, sich auf diesem Gebiet fortzubilden. Unser Schulzweig hat Klassen mit jeweils bis zu 12 Kindern, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf in den Bereichen emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung oder Lernentwicklung haben. Wir freuen uns auf Menschen mit Initiativekraft und dem Wunsch aufbauend eine sich entwickelnde Schulform mitzugestalten.  
Bewerbungen bitte an: [bewerbungen@waldorfschule-bs.de](mailto:bewerbungen@waldorfschule-bs.de).

Liebe Eltern, falls Sie in Ihrem Bekanntenkreis oder in der Familie Lehrerpersönlichkeiten oder Menschen kennen, die sich verändern wollen, weisen Sie sie doch bitte auf die Möglichkeit der Mitarbeit im Kleinklassenzweig hin. *Sina Denhoff und Michael Schminder*

### Öffnungszeiten Verwaltung

#### Sekretariat

Frau Jülke-Müller. [sekretariat@waldorfschule-bs.de](mailto:sekretariat@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-0  
Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr  
Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

### Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer. [elke.schleifer@waldorfschule-bs.de](mailto:elke.schleifer@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-18  
Frau Corvino. [anna.corvino@waldorfschule-bs.de](mailto:anna.corvino@waldorfschule-bs.de)  
Telefon 0531-28 60 3-13  
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

### Geschäftsführung

Frau Schleifer, [elke.schleifer@waldorfschule-bs.de](mailto:elke.schleifer@waldorfschule-bs.de),  
Telefon 0531-28 60 3-18  
Herr Seufert, [matthias.seufert@waldorfschule-bs.de](mailto:matthias.seufert@waldorfschule-bs.de),  
Telefon 0531-28603-14

### Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, [regina.czaske@waldorfschule-bs.de](mailto:regina.czaske@waldorfschule-bs.de)  
Herr Eix, [gerrit.eix@waldorfschule-bs.de](mailto:gerrit.eix@waldorfschule-bs.de)  
Hr. Schminder, [michael.schminder@waldorfschule-bs.de](mailto:michael.schminder@waldorfschule-bs.de)

### Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming,  
Herr Mayhaus, Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder  
[vorstand@waldorfschule-bs.de](mailto:vorstand@waldorfschule-bs.de)

### Schülervertretung

[schuelervertretung@waldorfschule-bs.de](mailto:schuelervertretung@waldorfschule-bs.de)

### Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 11.30 - 14.00 Uhr  
[schrankladen@gmx.de](mailto:schrankladen@gmx.de)

### Schulleitungsgremium (SLG)

Michael Ehinger, Gerrit Eix & Silke Mechelke  
[schulleitung@waldorfschule-bs.de](mailto:schulleitung@waldorfschule-bs.de)

### Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Christine Guhl-Abraham. [guhlabraham@web.de](mailto:guhlabraham@web.de)

### Schulelternrat Heilpädagog. Schulzweig (SER-HPSZ)

[ser-hpsz@waldorfschule-bs.de](mailto:ser-hpsz@waldorfschule-bs.de)

### Schulelternrat (SER)

Martina Luderer & Christian Buschbeck  
[elternrat@waldorfschule-bs.de](mailto:elternrat@waldorfschule-bs.de)

### Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrer), Telefon 0531-250 94 55,  
[silkeme@web.de](mailto:silkeme@web.de)

### Schulärztin

Martine Runge-Rustenbeck, Telefon 0531-262 45 63,  
[schularzt-bs@arcor.de](mailto:schularzt-bs@arcor.de)

### Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender &  
Tanja Riberi, [vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de](mailto:vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de)

### Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27  
[gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de](mailto:gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de)

### Team Fundraising

Elisabeth Lenz, [lenz@ibb-lenz.de](mailto:lenz@ibb-lenz.de)  
Telefon 05068 574930

### Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), [christine.brune@posteo.de](mailto:christine.brune@posteo.de)  
Michael Daecke (Lehrer), [michael.daecke@web.de](mailto:michael.daecke@web.de)  
Heike Hoth (Eltern), [h.thunert@web.de](mailto:h.thunert@web.de)  
Martine Runge-Rustenbeck (Schulärztin), s. unten  
[kinderschutz@waldorfschule-bs.de](mailto:kinderschutz@waldorfschule-bs.de)

### Erziehungsberatung

Terminvergabe über Schulärztin (s.o.) oder  
Michael Daecke, [michael.daecke@web.de](mailto:michael.daecke@web.de)

### Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, [udo.dittmann@t-online.de](mailto:udo.dittmann@t-online.de)  
Telefon 0531- 57 69 42  
[www.waldorf-bs.de](http://www.waldorf-bs.de)

### Martinsmarktkreis

[martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de](mailto:martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de)

### Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse  
[mittwochs@waldorfschule-bs.de](mailto:mittwochs@waldorfschule-bs.de)

### Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr  
Freie Waldorfschule Braunschweig,  
Rudolf-Steiner-Straße 2  
38120 Braunschweig  
Telefon 0531-28 60 3-11  
Telefax 0531-28 60 3-33  
[www.waldorfschule-bs.de](http://www.waldorfschule-bs.de)